

PRESSEMITTEILUNG

VON #FRIEDLICHZUSAMMEN

4. FRIEDLICHZUSAMMEN- Demo am 12.03.2022 um 14h im Berliner Mauerpark

Berlin, 09. März 2022: Nun schon zum fünften Mal ruft die Gruppe #friedlichzusammen zu einer Demonstration für eine freie Impfentscheidung und das sofortige Ende aller Coronamaßnahmen in Deutschland auf. Start ist am 12.03.2022 um 14Uhr im Amphitheater des Mauerparks in Berlin-Prenzlauerberg. Die Veranstaltung beginnt mit Reden zum Thema "Kinder, Kinderschutz und Kinderrechte" sowie Musik, bevor der Aufzug durch den Bezirk startet. Gegen 17 Uhr endet die Demonstration mit einer Abschlusskundgebung wieder im Mauerpark .

Die von sieben deutschlandweit lebenden Frauen ins Leben gerufene Demonstrationsreihe und Friedensbewegung stellt auch dieses Mal die kategorische Maßnahmenbefreiung von Kindern sowie eine freie Impfentscheidung in den Fokus ihrer Forderungen. „Es darf nicht sein, dass Kinder im Schul- und Sportunterricht noch der Maskenpflicht unterliegen, während in Clubs und Diskos maskenfrei und ohne Abstand gefeiert werden kann“, sagt Dr. Nicole Reese, Gründerin von #friedlichzusammen.

Auch angesichts des Krieges in der Ukraine und der harmlosen Omikron-Entwicklung verlangen #friedlichzusammen von der deutschen Regierung, die Corona-Krise für beendet zu erklären und alle Grundrechtseingriffe zu beenden, da es für diese keinerlei Rechtfertigung mehr gibt. Zudem steht Wichtigeres an, denn Politik und Gesellschaft müssen schon die nächste Krise bewältigen. „Wir als Friedensbewegung treten für eine friedliche, deeskalierende und diplomatische Lösung des Konflikts ein, und positionieren uns gegen Waffenlieferungen und Aufrüstung sowie eine verbale Eskalation“, erläutert Sabine Winterfeldt, Gründungsmitglied von #friedlichzusammen.

„Wir wollen mit allen Menschen, geimpft oder ungeimpft und egal welcher Nationalität, für eine unbeschwerte Gegenwart und Zukunft aller Kinder und Erwachsenen auf die Straße gehen. Es ist Zeit, sich um wichtigere Dinge zu kümmern als in altbekannter Angststarre im Hygieneregul-Dschungel zu verharren und Kinder und Jugendliche vollkommen unnötigen und hochgradig belastenden Beschränkungen und Diskriminierungen auszusetzen. Unsere eigene Freiheit und die unserer Schutzbefohlenen sollte immer Grund- und Ausgangslage für alle friedensschaffenden Schritte sein. Solange unsere Grundrechte eingeschränkt werden, sind wir nicht frei. Und wer selbst nicht frei ist, kann niemals Freiheit für andere erkämpfen“ fügt Deborah Abeßer, ebenfalls Gründungsmitglied der Gruppe, hinzu.

Nicht erwünscht sind politische Parteien-Symbole, da es den Veranstalterinnen wichtig ist, dass die Demonstranten als ganz normale Bürger und nicht als Lobbyisten irgendeiner politischen Partei ihre Rechte einfordern. Plakate – gern mit positiven Botschaften – können selbstverständlich mitgebracht werden.

Die Veranstalter hoffen darauf, dass die Demonstration auch dieses Mal wieder zahlreichen besorgten Menschen aus allen gesellschaftlichen Richtungen eine friedliche Stimme verleiht.

Veranstaltungsdaten im Überblick:

Wann: Samstag, den 12.03.2022 von 14-17h

Strecke: Amphitheater im Mauerpark - Eberswalder Straße - Kastanienallee - Weinbergsweg - Brunnenstraße - Veteranenstraße - Zionskirchstraße - Anklamer Straße - Arkonaplatz - Swinemünde Straße - Bernauer Straße - Mauerpark - Amphitheater

Programm:

14:00h-14:30h: Begrüßung und Reden von Heidi Müller (Kinderpsychologin) und Nicole Reese (Juristin)

14:30h-16:30h: Aufzug

16:30-17:00h: Abschlusskundgebung und Reden von Dietrich Brüggemann (Regisseur) sowie Verlesung eines Arzt-Brandbriefs

Über #friedlichzusammen:

#friedlichzusammen ist eine zivilgesellschaftliche Initiative aus der Mitte der Gesellschaft, die sich ausdrücklich von Nazis, Antisemiten, Holocaustleugnern und offenen Feinden der Demokratie distanziert. #Friedlichzusammen wurde gegründet, um eine Lücke zu schließen. Man möchte all den Menschen, die die Corona-Politik durchaus kritisch sehen, aber aus unterschiedlichen Gründen bislang nicht auf Demonstrationen gehen wollten, eine öffentliche Plattform bieten. Unterstützer von #friedlichzusammen kommen aus den unterschiedlichsten Bereichen der Gesellschaft: Von Linken, Liberalen, Konservativen, Geimpften, Ungeimpften, Lehrern, Ärzten, Hebammen, Juristen, Handwerkern, Polizisten, Feuerwehrleuten, Studenten, Schauspielern und etlichen mehr. Die bisherigen Demonstrationen hatten laut polizeilicher Zählung bis zu 5.000 Teilnehmer und mehr. Die Gründerinnen Miriam Stein (Schauspielerin), Nicole Reese (Juristin), Giovanna Winterfeldt (Drehbuchautorin, Sängerin und Synchrosprecherin), Tina-Maria Aigner (Schauspielerin und Sängerin), Nele Flüchter (Pädagogin), Sabine Winterfeldt (Schauspielerin) und Deborah Abeßer (Marketingmanagerin) wollen Menschen, die ebenso denken wie sie, die Möglichkeit geben, friedlich zusammen zu demonstrieren.

PRESSEKONTAKT

FRIEDLICHZUSAMMEN@POSTEO.DE

| WWW.FRIEDLICHZUSAMMEN.DE | [INSTAGRAM.COM/FRIEDLICHZUSAMMEN](https://www.instagram.com/friedlichzusammen)